

Opportunismus oder Grand Strategy

**Russlands Außenpolitik
Anno 2024**

Alex Yusupov, GSP Bonn, 21.11.2024

Über mich

Positionalität

- Seit 2022 Leitung des Russlandprogramms der Friedrich-Ebert-Stiftung (Nachfolgekonstruktion der FES in der UdSSR/RF)
- Krisenprofil: seit 2012 mehrjährige Auslandseinsätze/Büroleitungen in Kasachstan/Zentralasien, Afghanistan und Myanmar
- Persönlicher Fokus: Russische Innen- und Sicherheitspolitik, Nexus Sicherheitspolitik und Regimeentwicklung
- Ich bin kein Ukraine-Experte, kein China-Experte und kein Militärexperte
- Gegenwärtig: 50% Exilprogramme, 50% Analyse und Beratung des „politischen Rückraums“
- Geb. in Moskau, Teil der 5. / letzten sowjetischen Generation, Lebensmittelpunkt Deutschland
- Studium in Heidelberg und Manchester

Was bezweckt Russland - Die Fehler von 2022

Korrektur der Annahmen

- Russische Streitkräfte wurden **überschätzt**, Ukrainische Gesellschaft und Armee wurden **unterschätzt**
- Russische Wirtschaft und ihre Anpassungsfähigkeit wurde **unterschätzt**, westliche Sanktionen und ihre Wirkung wurden **überschätzt**
- Insgesamt: Fehleinschätzung russischer **Intentionen** UND **Fähigkeiten**
 - Diese bedingen sich zwar gegenseitig, sind aber weiterhin separate Dimensionen
 - Ab jetzt konzentriert man sich in der Analyse i.d.R. auf die Fähigkeiten, bei den Intentionen bleibt die Frage - **ist Russland opportunistisch oder strategiegetrieben?**

„Grand Strategy“

Gesamt- oder Leitstrategie

- Gibt es sie?
- Übergeordnete Ziele, Pläne und Verhalten sowie eine langfristige Vision
- Gesamtbetrachtung und Einsatz aller verfügbaren Ressourcen, Außenpolitik mehr als einfach „nur“ ein Politikfeld
- Gestaltungsanspruch
- Nach Feaver: *„the art of reconciling ends and means“* - Die Kunst der Vereinbarkeit von Zielen und Mitteln, also von Intentionen und Fähigkeiten.

Vier Erzählungen über Russland

Kohärente Grand Strategy

„Die Algerien-These“

RU WILL DIE
SCHRUMPUNG SEINER
IMPERIALEN SPHÄRE
VERHINDERN

„Die Weltumsturz-These“

RU WILL EINE NEUE
WELTORDNUNG

Stagnation

Expansion

Niedergang

Wiederaufstieg

„Die Ablenkungskrieg-These“

RU HANDELT
AUSSENPOLITISCH
AGGRESSIV AUS GRÜNDEN
DES INNEREN
MACHTERHALTS

„Die Irrationale-Aggression-
These“

RU WIRD DEN WESTEN
ANGREIFEN, MAN WEIß
NUR NICHT WANN

Taktik / Opportunismus

Wann ist es schiefgegangen?

Gab es eine Weggabelung?

- Teil des „Ende der Geschichte“-Denkens, es „hätte anders kommen müssen“
- Vor allem in der deutsch-russischen Sonderbeziehung gab es eine Übertragung des historischen deutschen „happy ends“ auf die politische Transformation Russlands
- Antwortmöglichkeiten: 2022, 2014, 2008, 2007, 1999, 1994, 1993..
- „Historikerstreit“ unter russischen Intellektuellen: es ist gar nichts schiefgegangen! Bedeutung der sozioökonomischen Vorbedingungen des Putinismus wird unterschätzt.
 - RU und VRC sind unterschiedliche Wege gegangen, RU den tumultigen, PRC den geordneten, sind aber im ähnlichen Zustand angekommen - marktwirtschaftlich strukturierte, staatskapitalistische Systeme ohne politischen Wettbewerb und mit einem zynischen Blick auf die „regelbasierte Ordnung“
- Hyperpersonalisierung des Regimes macht diese Fragestellung unbeantwortbar

- 1991: Auflösung der UdSSR - „Die größte geopolitische Katastrophe des 20 Jh“
- 1992: Ru tritt Open Skies bei
- 1993: USA und RU unterzeichnen START II, Yeltsin lässt den Kongress der Volksdeputierten aus Panzern beschießen
- 1994: Beginn des Tschetschenienkrieges, Abschluss des Budapester Memorandums
- 1996: Friedensvertrag von Chassawjurt
- 1999: „Die Wende über dem Atlantik“, Putin übernimmt von Jelzin, Beginn des Zweiten Tschetschenienkrieges nach Invasion Dagestan
- 2001: Der 9/11-Anruf und spätere RU-NATO-Kooperation in Afghanistan
- 2002: USA ziehen sich aus dem ABM-Vertrag zurück, Russland ratifiziert START II nicht
- 2003: USA und Russland unterzeichnen den SORT-Vertrag
- 2006: Politischer Mord an Anna Politkowskaja wegen ihrer Tschetschenien-Recherchen

**München-
Rede
Kadyrow
wird
Präsident
von T.
RU verlässt
den KSE-
Vertrag**

2007

**Russisch-
Georgischer
Krieg**

2008

**Rückkehr
Putins in den
Kreml
"Nawalny-
Proteste"**

2010

2012

**Euromaidan
Krim-Annexion
Beginn der
Kampfhandlungen
MH17**

2014

**Russland
greift in
Syrien ein**

2015

**AZ-ARM
Krieg**

2020

**RU-UA-Krieg
OVKS-Operation
in Kasachstan**

2022

**Machtrochade
mit
Medwedew**

**USA und RU
unterzeichnen
NEW Start
RU bestellt bei
Rheinmetall
ein
Infanterietrai-
ningszentrum**

**Russland bestellt
französische
Hubschrauberträger
"Mistral"**

**Abschluss
von Minsk I**

**Abschluss
von Minsk II**

**2021
Russisches
NATO-
Ultimatum**

Welches Jahr?

2024

Wir treten geschlossen für eine Intensivierung der Zusammenarbeit auf der Weltbühne auf der Grundlage der Schlüsselprinzipien der Charta der Vereinten Nationen ein. Gemeinsam setzen wir uns nachdrücklich dafür ein, die Entstehung einer gerechten multipolaren Weltordnung zu fördern, wobei die entscheidende Rolle der Länder des Globalen Südens und Ostens in den internationalen Governance-Systemen berücksichtigt wird.

2007

So ist das summierte BIP Indiens und Chinas hinsichtlich der paritätischen Kaufkraft schon größer als das der USA. Das gleichermaßen berechnete BIP der BRIC-Staaten – Brasilien, Russland, Indien und China – übersteigt das BIP der EU. Nach Auffassung der Experten wird diese Entwicklung weiter anhalten. Es besteht kein Zweifel, dass das wirtschaftliche Potenzial neuer Wachstumszentren auf der Welt unausweichlich auch in politischen Einfluss umschlägt und die Multipolarität stärkt.

2007

Die Menschheitsgeschichte kennt natürlich auch Perioden monopolaren Zustandes und des Strebens nach Weltherrschaft. Alles war schon mal da in der Geschichte der Menschheit. Aber was ist eigentlich eine monopolare Welt? Wie man diesen Terminus auch schmückt, am Ende bedeutet er praktisch nur eines: es gibt ein Zentrum der Macht, ein Zentrum der Stärke, ein Entscheidungs-Zentrum. Es ist die Welt eines einzigen Hausherrn, eines Souveräns. Und das ist am Ende nicht nur tödlich für alle, die sich innerhalb dieses Systems befinden, sondern auch für den Souverän selbst, weil es ihn von innen zerstört.

2023

Unter Berücksichtigung seines entscheidenden Beitrags zum Sieg im Zweiten Weltkrieg sowie seiner aktiven Rolle bei der Entwicklung des modernen Systems der internationalen Beziehungen und bei der Abschaffung des globalen Systems des Kolonialismus tritt Russland als eines der souveränen Zentren der internationalen Entwicklung auf und erfüllt die historisch entstandene einmalige Mission zur Aufrechterhaltung der globalen Kräftebilanz und zur Entwicklung eines multipolaren internationalen Systems, zur Schaffung von Bedingungen für eine friedliche, nachhaltige Entwicklung der Menschheit auf Basis einer vereinigenden und konstruktiven Agenda.

2001

Niemand bezweifelt den großen Wert der Beziehungen Europas zu den Vereinigten Staaten. Aber ich bin der Meinung, dass Europa seinen Ruf als mächtiger und selbstständiger Mittelpunkt der Weltpolitik langfristig nur festigen wird, wenn es seine eigenen Möglichkeiten mit den russischen menschlichen, territorialen und Naturressourcen sowie mit den Wirtschafts-, Kultur- und Verteidigungspotenzialen Russlands vereinigen wird.

„Russland ist ein Pol!“

...ein schwacher

- Eine der Großmächte der Moderne, die mehrere Staatskollapse überlebt hat, besonderer Stellenwert des WKII
- Technologisch und wirtschaftlich stets in Aufholjagd im Vgl zu Referenzmächten und wichtigen Nachbarn:
 - „The Great Game“ gegen das Empire
 - das späte Zarenreich im Vgl. zum dt. und japanischen Kaiserreich
 - die UdSSR im Vgl. zu den USA
 - RU im Vgl. zu EU und VRC
- Eine Architektin der Weltordnung vs „a regional power“? (Obama 2014)
- Stabiler Gesellschafts- und Elitenkonsens über einen außenpolitischen Exzeptionalismus, zunehmend auch über einen „russischen Sonderweg“ - belegt durch Umfragen seit Mitte 2000

Verwundbarkeit als Leitmotiv

Grand Strategy: Als Pol nicht untergehen

- **Normativer Wert:** Vollwertige Souveränität kann nur Großmächten / Polen innewohnen
- **Rückversicherung:** Die Aufrechterhaltung einer intakten nuklearen und konventionellen Abschreckung hat Priorität im Sinne einer Mindestgarantie
- **Diagnose:** Die Spielregeln der internationalen Politik sind destruktiv für den Status Russlands als eigenständiger Pol, da RU nicht aus eigener ökonomischer und technologischer Kraft den Wettbewerb der Großmächte bestreiten kann
 - Die Jalta-Potsdam Ordnung 1945 war akzeptabel, da mitverhandelt (ähnlich wie der Wiener Kongress 1815), die Helsinki-Paris-Ordnung dagegen ist in der Phase einer historischen Schwäche Russlands zu Stande gekommen („das russische Versailles“) und muss revidiert werden
- **Lehre:** die Revision innerhalb des Systems ist nicht mehr möglich, daher zweigleisige Strategie - alternative Plattformen wie BRICS und Destabilisierung der „liberalen regel-basierten Ordnung“ mit allen Mitteln, aber ohne übermäßige Risiken für die eigene Fragilität
- **Instrumente I:** Angesichts der Schwäche der wirtschaftlichen, ideologischen und gesellschaftlichen Anziehungskraft kommt militärischen und ähnlichen Werkzeugen eine höhere Bedeutung zu
- **Instrumente II:** Konfrontation unter der „nuklearen Schwelle“ ist besonders kosteneffektiv
- **Instrument III:** Schwächung von westlichen Institutionen - RU ist jedem einzelnen EU-Land überlegen, aber nicht der EU in Gänze
- **„Honigdachsdoktrin“** - ein Dorn im Fleische des Hegemons sein, Aufmerksamkeit, Zugeständnisse und Reputation durch kosteneffektive Erpressungen generieren
- **Strategisches Ziel:** die Konvertierung des destruktiven außenpolitischen Profils in einen neuen, **dritten „Deal“**

Pufferzone als Mittel der Wahl

auf Kosten Anderer

- Versuche einer engeren Kooperation oder einer Inklusion in den Westen sind ad acta gelegt
- —> „*Kein industriell geführter Krieg darf je wieder (nach 1945) auf russischem Gebiet geführt werden*“
- NATO wird als US-Einflusssphäre gesehen, mit einem semisouveränen Europa. Daraus leitet Moskau eine politische Nullsummenlogik ab, „it is either in or out“ für die ehemaligen Sowjetrepubliken
- Instrumentenkoffer: Ökonomische Verflechtung, außen(wirtschafts)politischer Druck, Zurverfügungstellung von Sicherheitsdienstleistungen, Kooptation und/oder Subversion der Eliten, gesellschaftliche und innerstaatliche Destabilisierung, konventioneller militärischer Eingriff
- Für jedes Land gibt es ein Instrumentenmix, das Ziel ist stets Souveränitätsbeschränkung

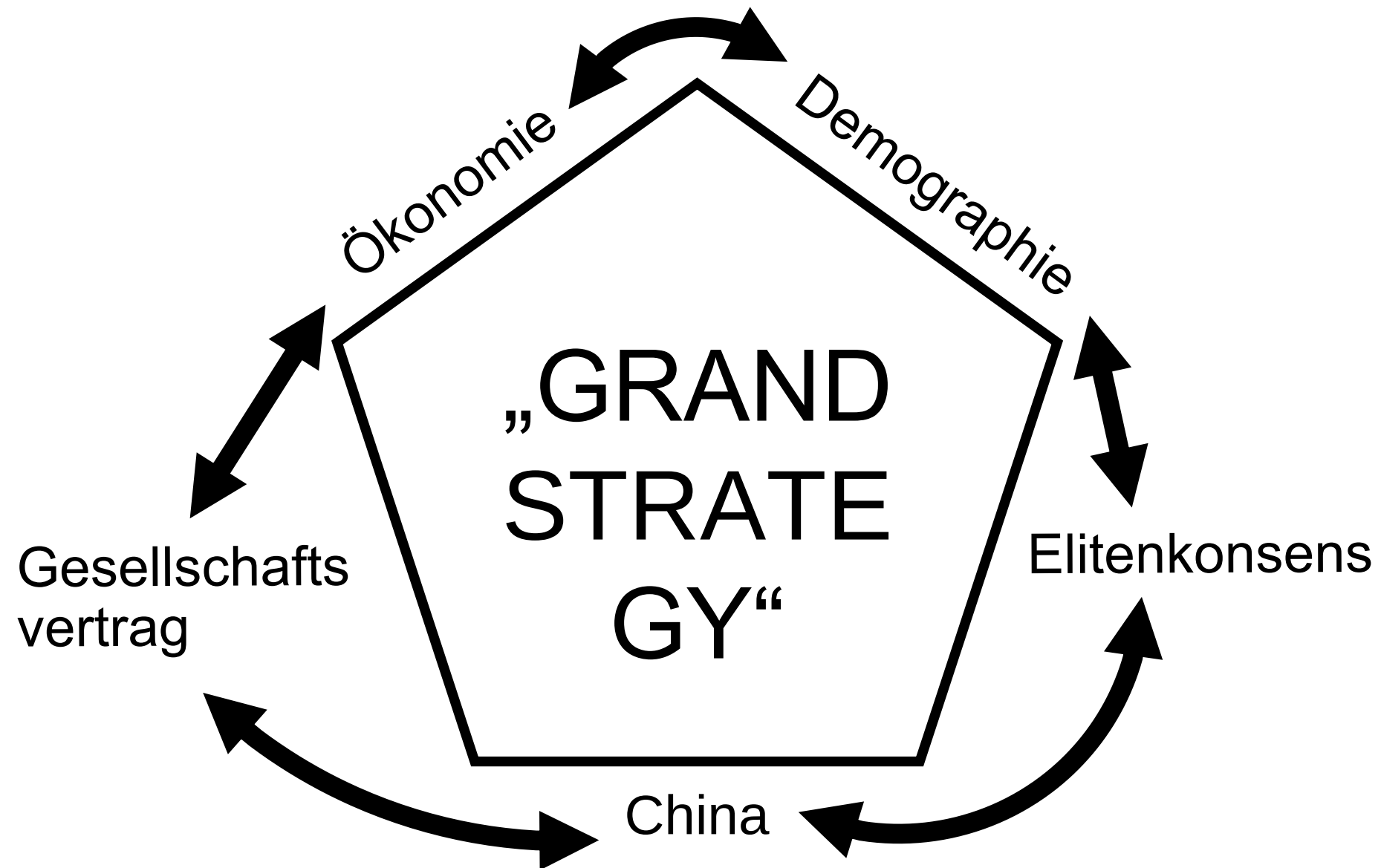
Selbst-Erfüllende Prophezeiungen

Das periodische Scheitern der russischen AP

- UA als eindrucklichstes Beispiel russischer Fehleinschätzungen
- Die ökonomische Attraktivität Russlands ist existent, aber begrenzt. Der Druck durch die EU und China, beides expansionistische Wirtschaftsmächte, ist zu hoch, sodass Moskau immer wieder auf das Level der „harten“ Instrumente zurückfällt
- Die ideologische Attraktivität Russlands ist gemischt, die Ideologie postmodern mosaikhaft, im postsowjetischen Raum behindert durch die eigene koloniale Geschichte, im Globalen Süden anschlussfähig wegen der bestehenden antiwestlichen Ressentiments.

Die Grenzen der „grand strategy“...

...zum Tasten nah

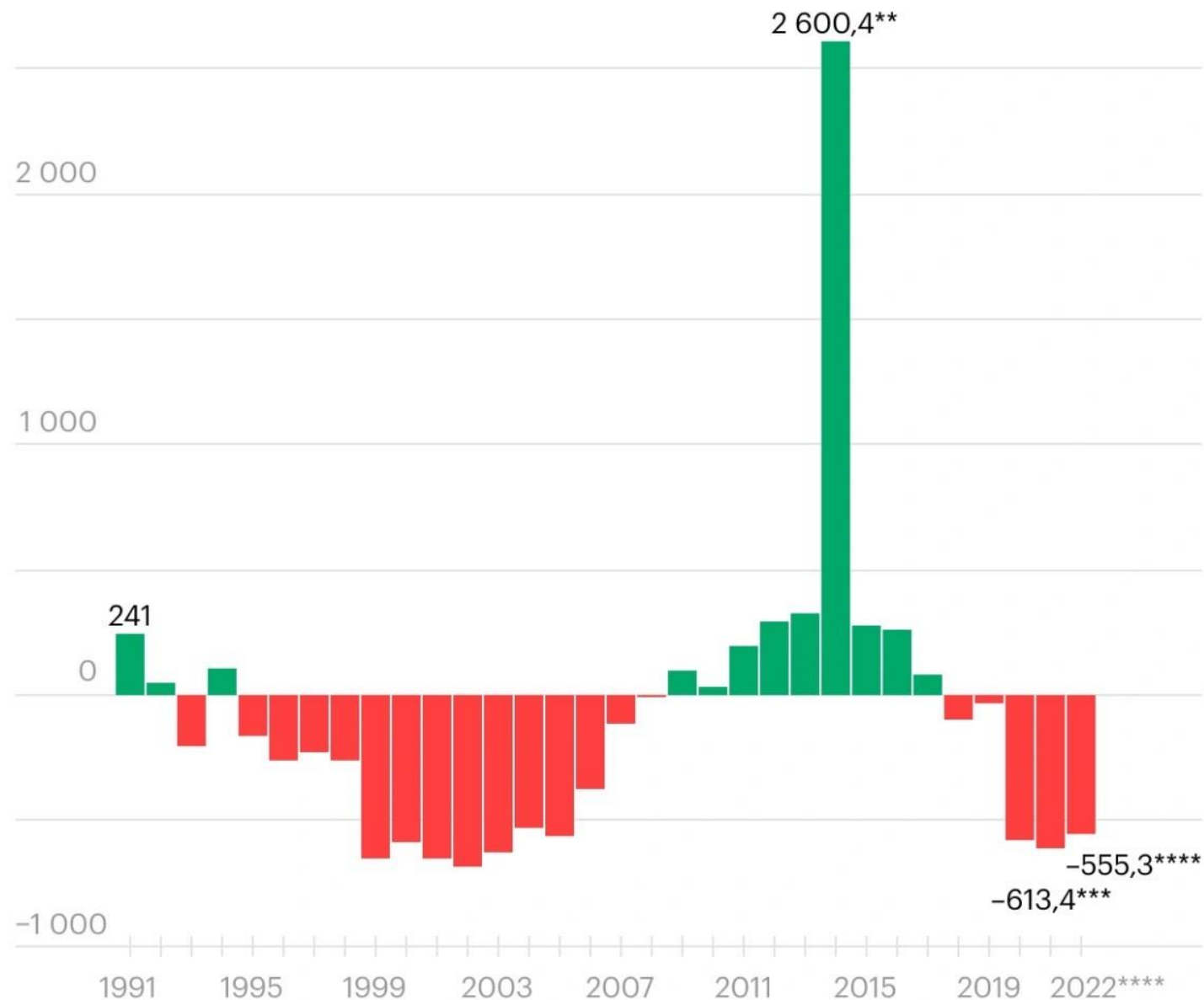


Как изменялась численность населения в современной России

Изменение численности населения, тыс. человек

Численность населения РСФСР* на 1 января 1991 года — 148,27 млн

Численность населения России на 1 января 2023 года — 146,425 млн



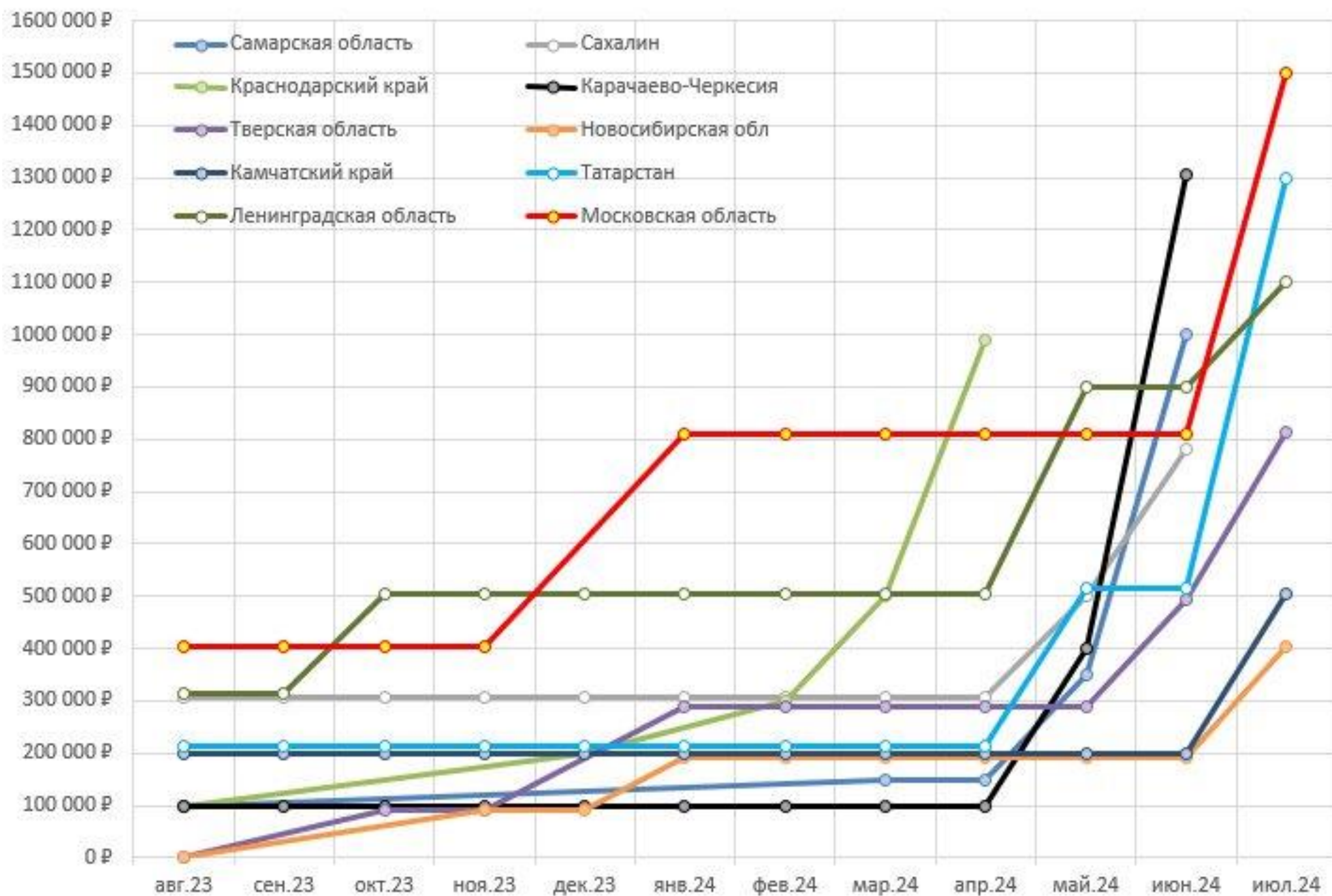
* СССР официально прекратил существование 26 декабря 1991 года.

** Данные по изменению численности населения России в 2014 году впервые включили в себя жителей Крыма.

*** Изменение за 2021 год без учета переписи.

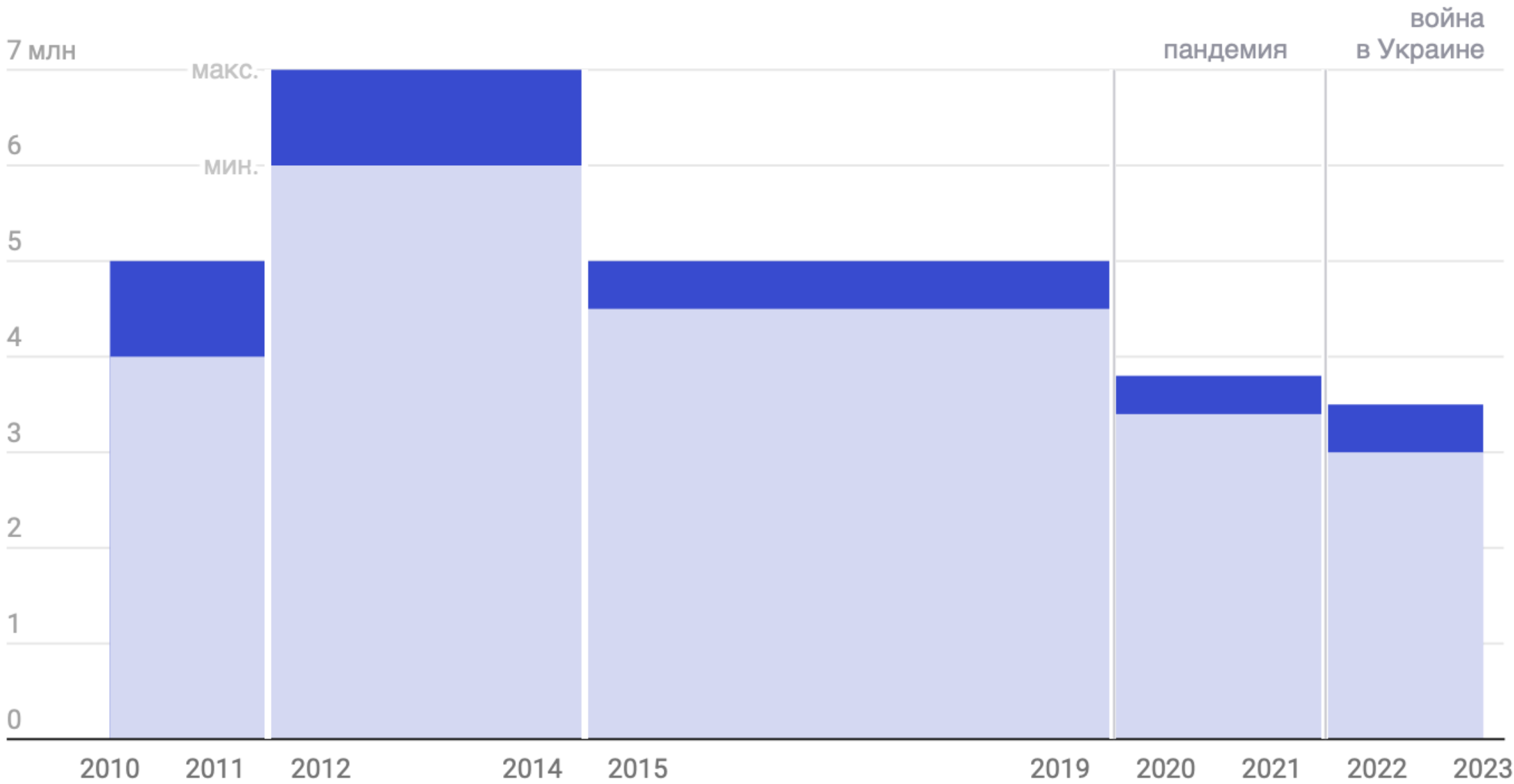
**** Изменение за 2022 год с учетом переписи.

Темпы роста региональных выплат за заключения контракта в отдельных регионах РФ



Число трудовых мигрантов в России падает с 2014 года

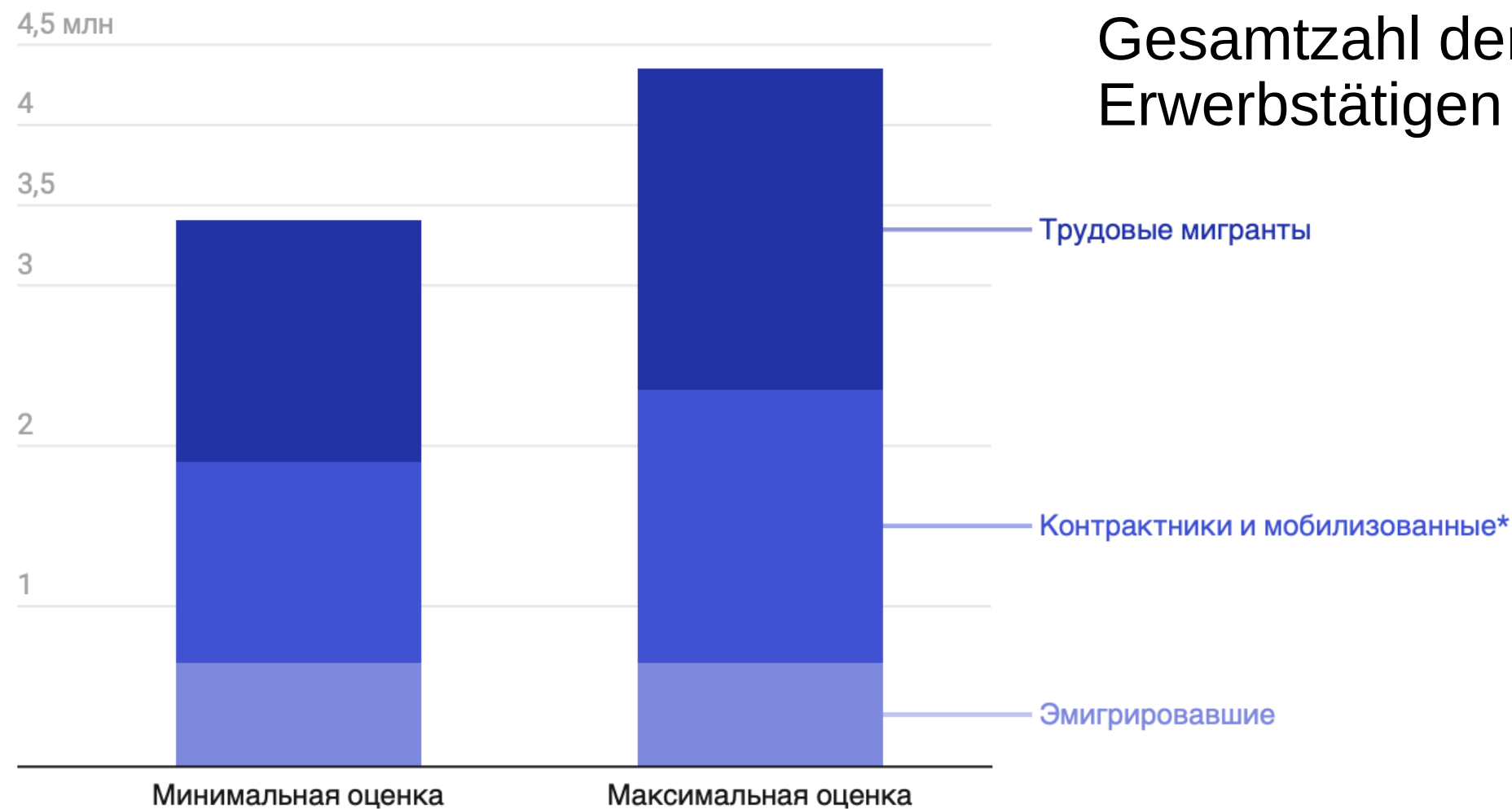
Оценка количества иностранцев, которые одновременно находятся в России в течение года



Источник: оценки демографов Юлии Флоринской, Алексея Ракши, Никиты Мкртчян, Михаила Денисенко, Владимира Мукомеля

В 2022-2024 экономика может потерять от 3,4 до 4,4 млн человек

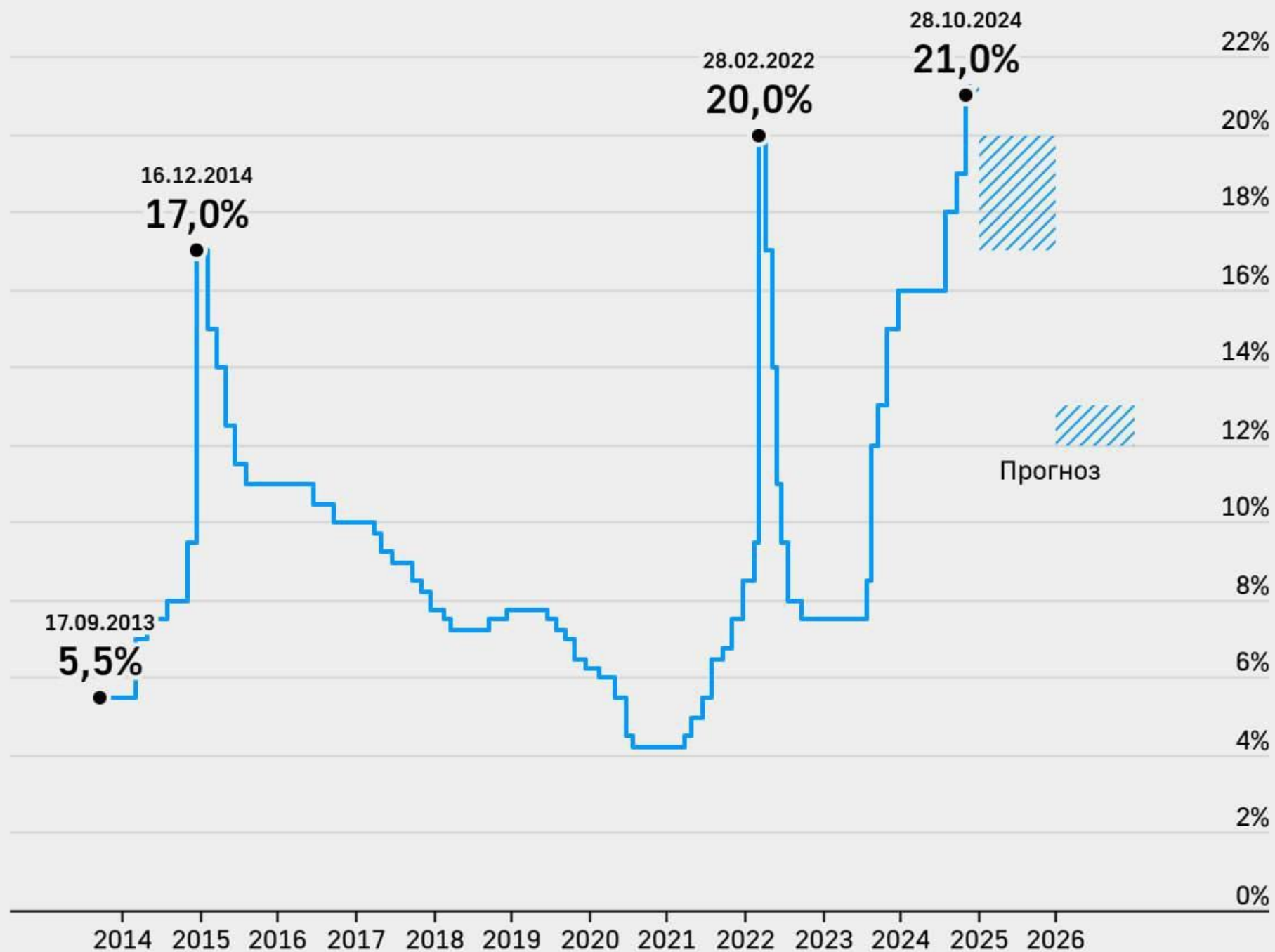
Ca 6% von der
Gesamtzahl der
Erwerbstätigen (74 Mio)



* оценка до 1 июля 2024 и прогноз до конца 2024 года с учетом темпов подписания контрактов и возможной мобилизации

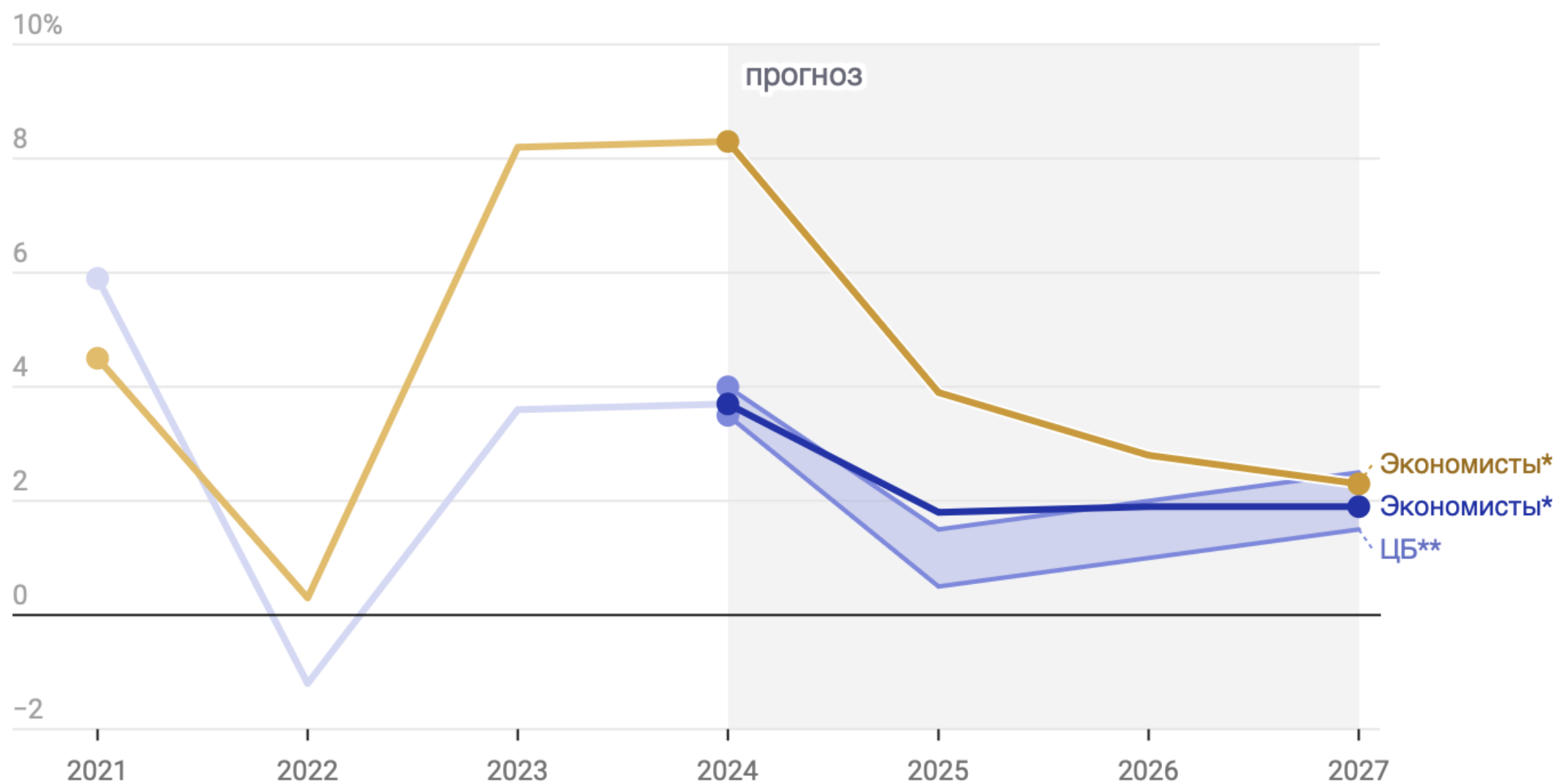
Источник: оценки экспертов

Динамика ключевой ставки Центрального банка РФ



Экономика и доходы россиян пойдут вниз

Темпы роста ВВП и рост реальных доходов граждан



* Макроопрос ЦБ от октября 2024 года, в котором участвовали экономисты 33 банков и исследовательских организаций

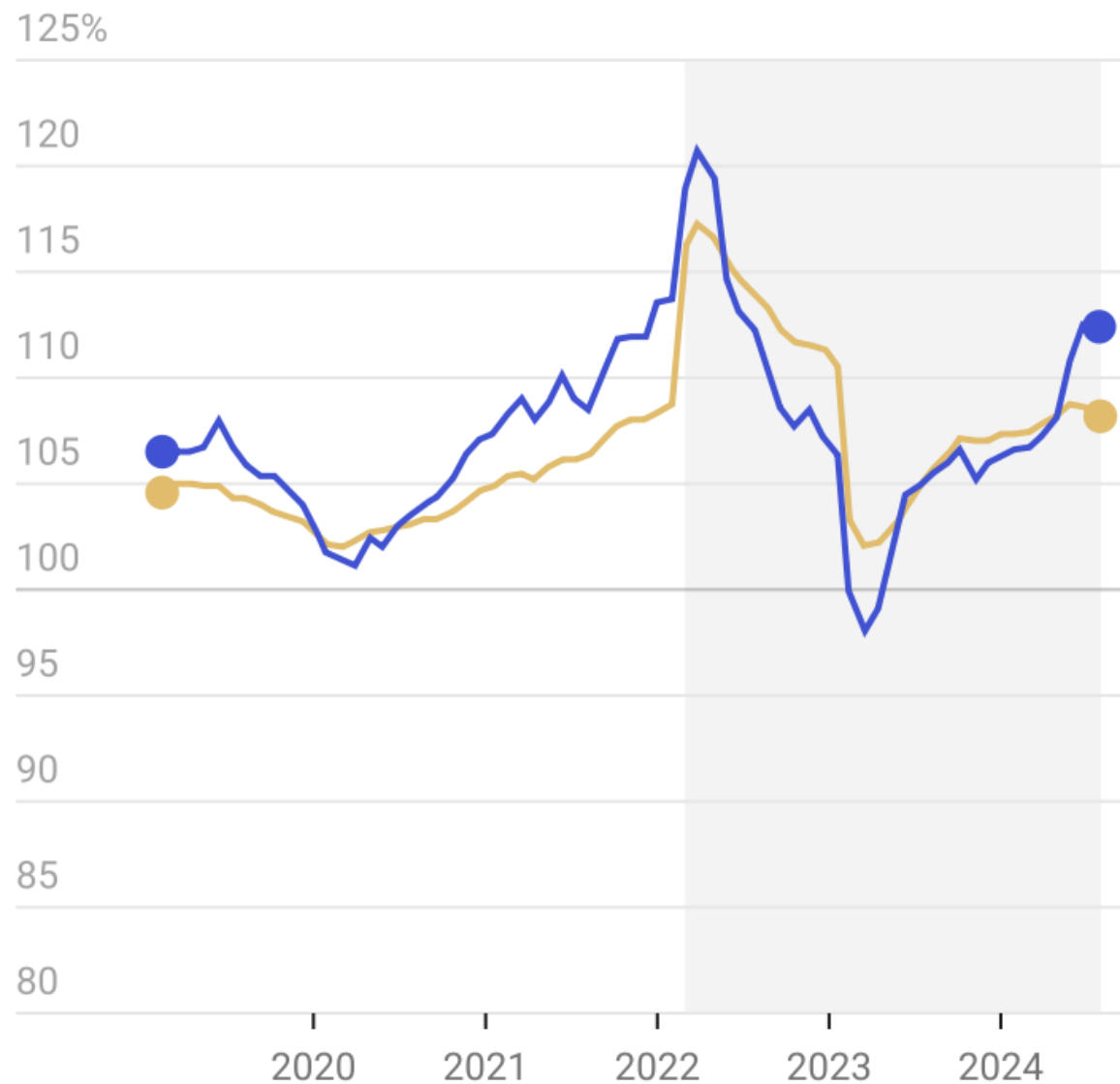
** Базовый прогноз ЦБ, минимальная и максимальная оценки

Источник: ЦБ РФ

Инфляция «для бедных» выросла, а пенсии упали

Процент к соответствующему месяцу предшествующего года, **общий расчет** и **«для бедных»**

Индекс потребительских цен

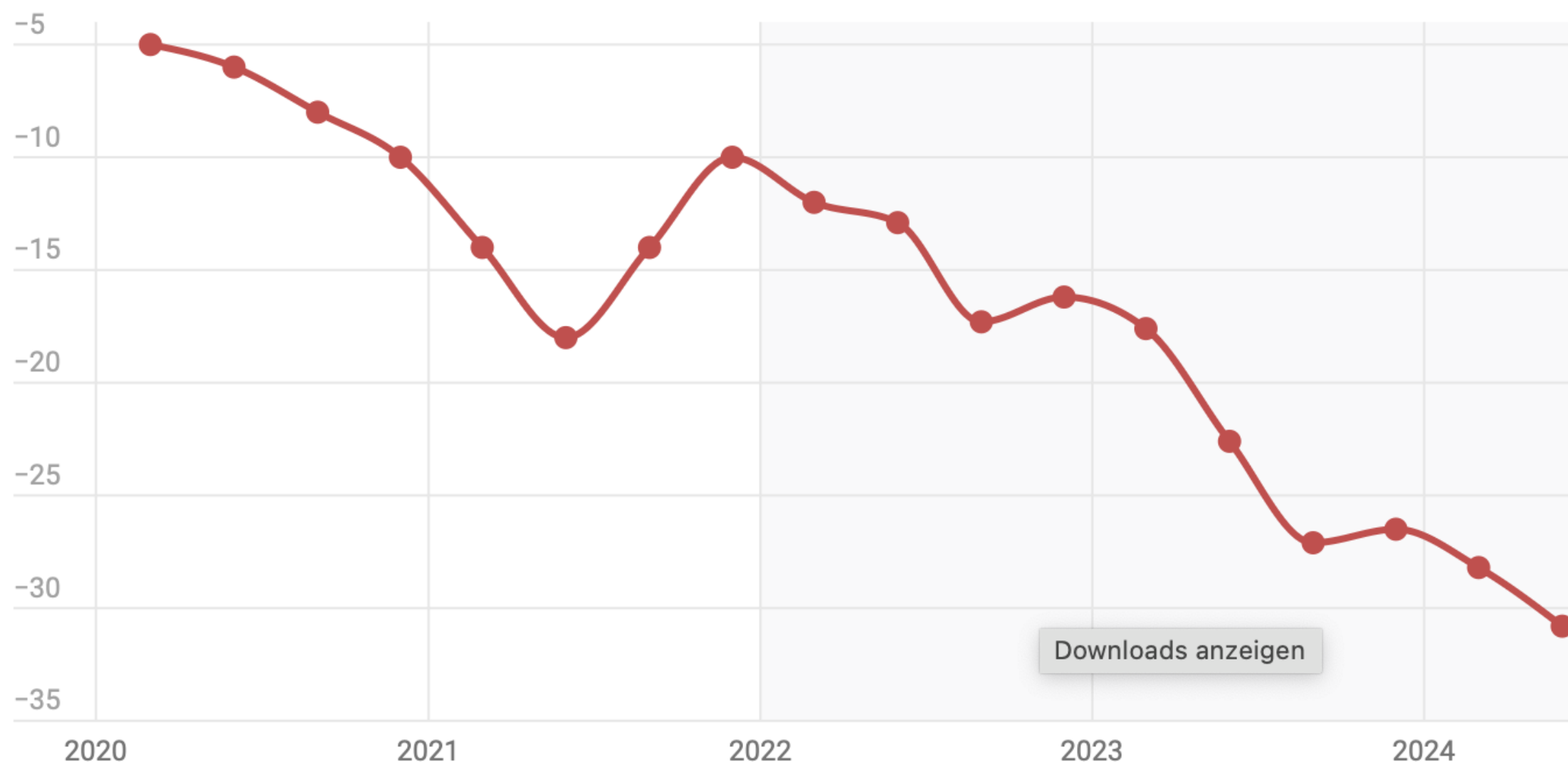


Реальный размер назначенных пенсий



Источник: расчеты ЦМАКП

С начала войны индекс обеспеченности предприятий работниками рухнул более чем в 2,5 раза



Данные рассчитываются ежеквартально на основе ответов на вопрос анкеты «Как вы оцениваете обеспеченность вашего предприятия работниками в отчетном квартале?»

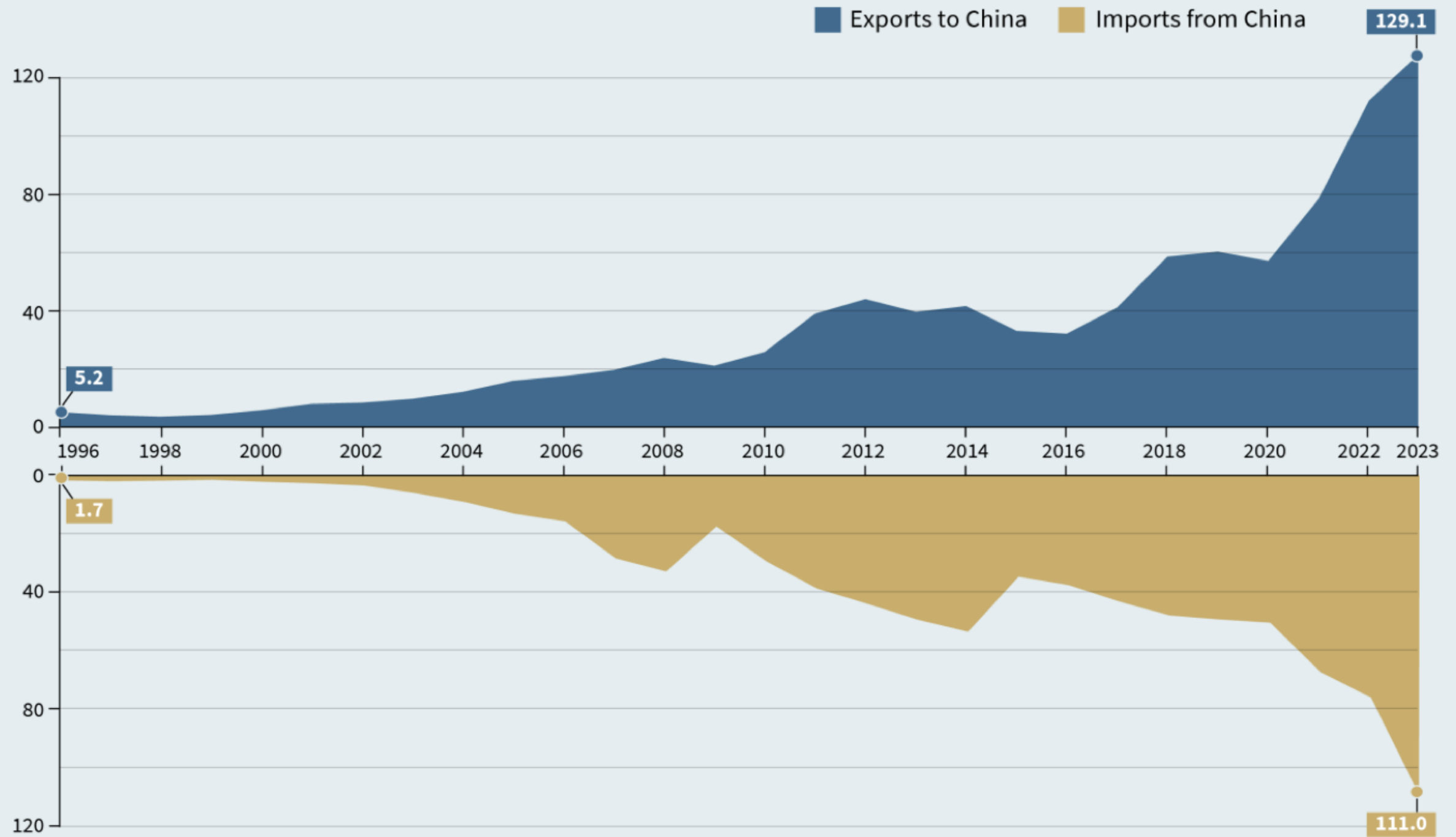
Чем более негативная оценка, тем более неблагоприятные условия для ведения бизнеса

Источник: Банк России

Figure 1

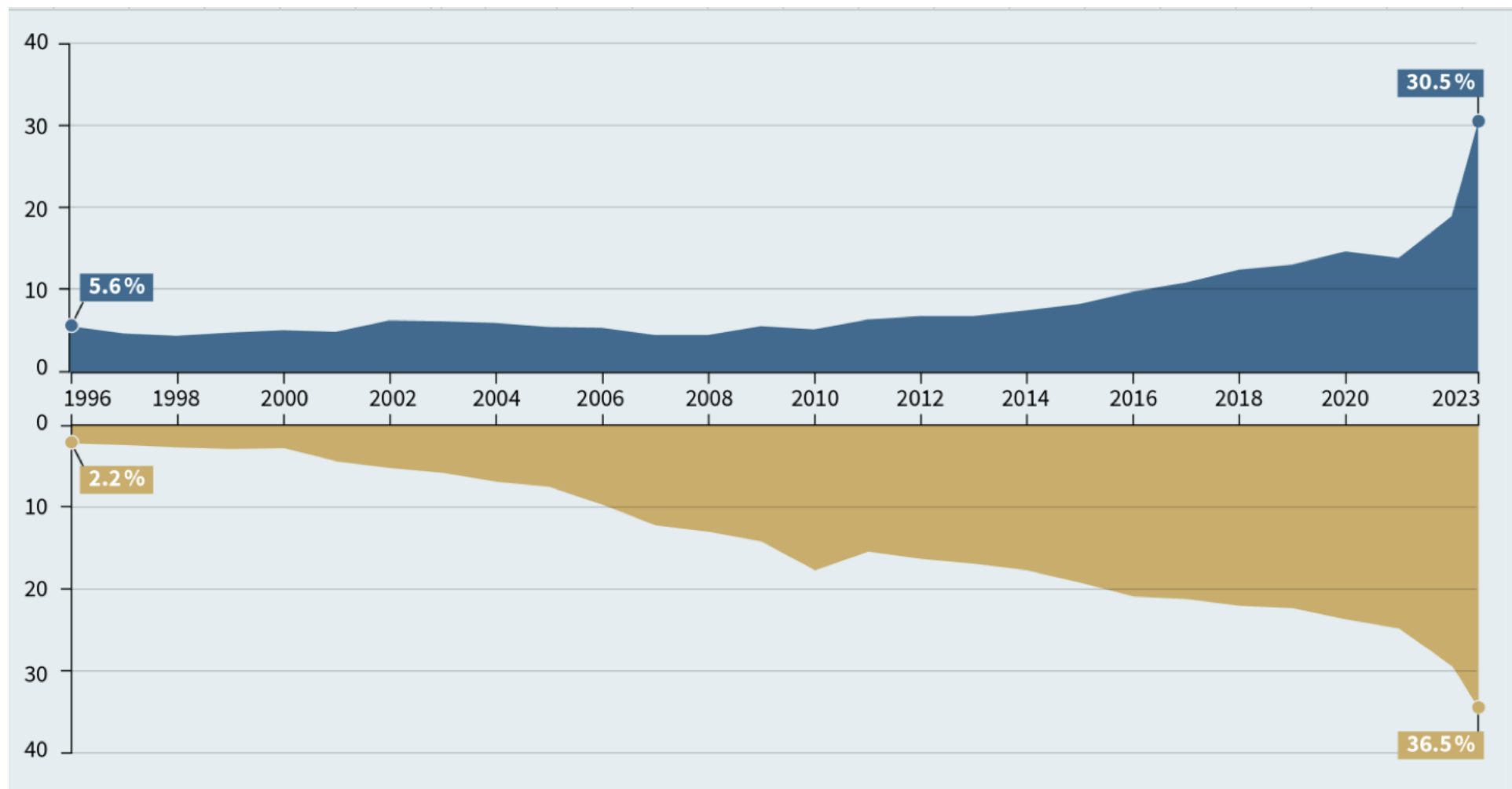
Russian goods trade with China

In billions of U.S. dollars



Source: IMF

© 2024 Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP)



Oleg Deripaska

\$2.6B

Real Time Net Worth

as of 11/21/24

▲ \$2M (0.06%)

#1290 in the world today

08.08.2024, Nikkei Asia

Deripaska, who said he was in Japan to represent Russia on the final day of an APEC Business Advisory Council meeting earlier this month, criticized his country's defense spending, calling the war in Ukraine "mad."

"If you want to stop the war, first you need to stop the fire," he said, calling for an "immediate, unconditional cease-fire" in Ukraine.

Deripaska is the founder of Russian aluminum production giant Rusal and its parent energy company, En+ Group, and also founded Basic Element, one of Russia's largest industrial conglomerates. He is worth almost \$3 billion, according to Forbes.